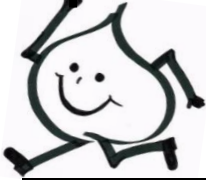


SCHÜLERZEITUNG



Sorbische Oberschule Ralbitz
UNESCO Projektschule
www.sorbische-schule-ralbitz.de

August 2022
27. Jahrgang, Nr. 267

Auf den Spuren von Zejler und Kocor

Am 28.04. fuhren wir nach Wittichenau, wo das Projekt Zejler und Kocor stattgefunden hat. Außer uns haben dort auch SchülerInnen der Räckelwitzer und Radiborer Schule teilgenommen. Für uns waren dort



insgesamt vier Stationen vorbereitet, bei denen es möglich war, selbst tätig zu werden. Bei der ersten Station hatten wir die Aufgabe, selbst Butter herzustellen, die wir anschließend mit etwas Salz und frischem Brot kosten durften. Die Möglichkeit, unsere Fragen zu Zejler und Kocor zu stellen und uns darüber



auszutauschen, hatten wir bei der zweiten Station. Sich an verschiedenen Instrumenten auszuprobieren, war bei der dritten Station möglich. Bei der letzten Station übten wir ein kleines Theaterstück ein, das wir uns gegenseitig vorstellten. Nach der Stationsarbeit aßen wir leckere Pizzen und begaben uns nach einem ereignisreichen Tag wieder nach Hause. Vielen Dank an die zuständigen LehrerInnen.

- Text: Jan Laurin Suchy, Bilder: Julia Serbin -



Neuling auf dem zweiten Platz

Die Volleyballmannschaft der Sorbischen Schulen Ralbitz und Räckelwitz hat sich zum

letzten Spieltag der Lehrervolleyballliga den zweiten Tabellenplatz gesichert. In der Sporthalle in Bautzen standen für die LehrerInnen zwei Spiele auf dem Plan. In der ersten Partie des Abends war der Gegner die



Oberschule Neukirch. Den ersten Satz spielten die sorbischen LehrerInnen souverän und gewannen ihn deutlich mit 25:14. Im zweiten Satz aber erholte sich das Sextett aus Neukirch. So verlor Rabitz/Räckelwitz 25:22. Nun sollte der Tiebreak entscheiden, in den die sorbische Mannschaft stark gestartet ist. Nach dem Stand 8:4 wechselten die Mannschaften die Seiten. Die Rabitzer/Räckelwitzer spielten konzentriert weiter und punkteten weiterhin erfolgreich. So konnte das sorbische Sextett am Ende der Tiebreak mit 15:6 für sich gewinnen. Im zweiten Abendspiel standen sich das Team des Sorbischen Gymnasiums Bautzen (SGB) und die Mannschaft Rabitz/Räckelwitz gegenüber. Im sorbischen Duell startete die Mannschaft der LehrerInnen Rabitz/Räckelwitz stärker in den ersten Satz, den sie mit 25:13 für sich entscheiden konnte. Voller Motivation starteten sie in den zweiten Satz. Am Ende konnte das Rabitzer/Räckelwitzer Sextett auch diesen Satz mit 25:12 gewinnen.

- Text und Bilder: Johannes Rehde -

Sporttag

Am 13.06.2022 fand bei uns der Sporttag statt, bei dem es darum ging, die erfolgreichste Klasse zu ermitteln. Der Tag begann mit dem Antritt auf dem Schulhof. Dort wurde uns der genaue Ablauf des Tages erklärt. Alle SchülerInnen von der 5. bis zur 9. Klasse nahmen daran teil. Fleißig unterstützte die zehnte Klasse die Stationen. Jede Klasse



bekam einen Plan und die jeweiligen Zeiten zur Orientierung. Mithilfe des Plans liefen die SchülerInnen gemeinsam mit ihren LehrerInnen zu den einzelnen Stationen. Insgesamt waren zehn Stationen geplant, die sich teilweise auf dem Schulgelände aber auch um Rabitz herum verteilten. Diese beinhalteten einen Orientierungslauf, einen Hindernislauf, den Sprung mit einem Seil (wie Tarzan), den Weitsprung in die Grube, das Werfen von Säcken in Reifen, das Klettern über eine Leiter, einen Staffellauf, den Schlagballweitwurf, Hochsprung und ein Quiz. 12 Uhr trafen wir uns wieder auf dem Schulhof, wo auf uns noch ein leckeres Softeis wartete. Der Sporttag war lustig, abwechslungsreich und interessant gestaltet. Wir bedanken uns bei den SchülerInnen der zehnten Klasse für die Unterstützung sowie bei unseren SportlehrerInnen für die umfangreiche Organisation.

- Text: Louisa Domanja, Hana Eiselt und Clara Matka -

Die Geschichte der Informatik und der Mathematik behandelt



Die siebte Klasse der Sorbischen Oberschule war am Dienstag, den 05.07.2022 mit Frau Ziesch, Herrn Gärtner und Herrn Rehde unterwegs in den Technischen

Sammlungen in Dresden. In der dortigen Ausstellung stellten sich die SchülerInnen in sorbischer Sprache gegenseitig die geschichtlichen Themen der Informatik vor, zum Beispiel die Firmen Apple, Microsoft, Nintendo, Robotron und IBM aber auch Konrad Zuse. Die Vorträge wurden im Vorfeld in der Schule vorbereitet. Des Weiteren beschäftigten sie sich an verschiedenen Stationen mit abwechslungsreichen Methoden und Experimenten, mit physikalischen und mathematischen Regeln und Besonderheiten. Nach dem Besuch im Museum durften die SchülerInnen noch in der Stadt schlendern. Danach ging es voller neuer Eindrücke wieder mit dem Zug nach Hause in die Lausitz.

- Text und Bild: Johannes Rehde -